

Das Landesmedienzentrum Baden-Württemberg – Ihr Partner für Medienbildung

Neue digitale Technologien führen zu Veränderungen in allen Bereichen. Passende Bildungsangebote für jede Altersgruppe bietet das Landesmedienzentrum Baden-Württemberg (LMZ): Mit Unterrichtsmaterial, Technik, Konzepten und vielseitiger Beratung steht das LMZ den Schulen als starker Partner zur Seite. Ziel ist, die neuen Herausforderungen zu meistern und die Gesellschaft gemeinsam mitzugestalten.

Erfahrungserprobte Beratung bei Fragen zur Medienentwicklungsplanung

Um Fördergelder aus dem DigitalPakt Schule zu erhalten, müssen Schulen und Schulträger gemeinsam [Medienentwicklungspläne \(MEP\)](#) erarbeiten. Das LMZ unterstützt zusammen mit den Stadt- und Kreismedienzentren beide Seiten bei der Erstellung dieser Pläne und berät, wie sie den MEP auf den Bedarf der Schule abstimmen und zielgerichtet aufbauen können. Die persönliche Beratung beinhaltet auch, welche pädagogischen Möglichkeiten bestehen, welche Technik die Anforderungen erfüllt und welche Vorbereitungen und Qualifizierungen das jeweilige Lehrerkollegium benötigt. Für die Anträge stehen sowohl die browserbasierte Applikation MEP BW als auch offline bearbeitbare Dokumentvorlagen zur Verfügung.

Eigenverantwortliches Lernen ermöglichen

Gemeinsam mit dem Medienzentrenverbund unterstützt das LMZ Lehrkräfte durch [Basisschulungen](#), Selbstlernkurse und Möglichkeiten zum Erwerb eines Zertifikats rund um die grundlegende Medienbildung.

Das [Referenzschulprojekt](#) begleitet Schulen im Bereich digitale Transformation und bietet bedarfsgerechte Vernetzung und Fortbildung.

Im bundesweiten Kooperationsprojekt SchulKinoWoche finden jährlich Fortbildungen zur Filmbildung, Kinobesuche von Schulklassen und medienpädagogische Filmgespräche statt.

Fit für den zeitgemäßen Unterricht – Innovative Impulse als Chance für zukunftsorientiertes Lernen

Um Lehrkräfte darin zu unterstützen, die Lernplattform Moodle kompetent und pädagogisch sinnvoll zu nutzen, hat das LMZ die Fortbildungsreihe [#MoodletageBW21](#) mit initiiert.

Mit der Reihe [digital@regional](#) bietet das LMZ Fortbildungen für Lehrkräfte und Bildungsinteressierte bundesweit an: Die Workshops und Vorträge der Bildungsexpertinnen und -experten geben Gelegenheit, weltweit Erfahrungen auszutauschen, kreative Lerntools kennenzulernen oder interaktiv zu erproben.

Spielend entdecken sowie innovativ und nachhaltig lernen, dies steht im Zentrum der Online-Fortbildung [exploreandlearn@LMZ](#), die u.a. Workshops zu Virtual Reality (Minetest), Coding (Programmieren und Algorithmen im Alltag) und Robotik umfasst. Zudem verfolgt das LMZ Themen wie Extended Reality, Game-based Learning, Künstliche Intelligenz, Design, Future Thinking sowie deren Multiplikation, Projektkonzeption und -umsetzung (z.B. BLOCKALOT). Im Austausch mit verschiedensten Bildungseinrichtungen und Akteuren gestaltet das LMZ Entwicklungen aktiv mit.

Zeitgewinn für Lehrkräfte durch effektive pädagogische Musterlösungen

Mit Hilfe der pädagogischen Musterlösung für schulische Computernetze [paedML](#) lassen sich schulische Geräte, Passwörter, Zugänge, Internetnutzung, Bildschirme, Tastaturen und Softwareverteilung sicher und geschützt steuern. Lösungen gibt es auf Basis von Linux, Windows oder Novell.

Medien, Anwendungen und Geräte für den schulischen Bedarf

Das LMZ und die Medienzentren stellen Lehrerinnen und Lehrern aller Schularten die zentrale Mediathek [SESAM](#) zur Verfügung. Hier können Lehrkräfte nach Themen, Fächern und Klassenstufen recherchieren und verlässliches, für Schulen lizenziertes Unterrichtsmaterial streamen und downloaden. Die Medien werden von Begutachtungskommissionen geprüft. An den Medienzentren stehen zudem Verleihgeräte wie z.B. Projektionstechniken, Kameras, Tablets oder Notebooks bereit.

Bildungsplanbezogene Unterrichtskonzepte und -ideen

In der Mediathek SESAM finden sich u.a. Unterrichtscurricula bzw. von Lehrerinnen und Lehrern erstellte Unterrichtsentwürfe, darunter Anleitungen für konkrete Stundenabläufe oder Lerneinheiten. Erläuterungen zum Einsatz von Apps, Tablets und Co finden sich auf der [LMZ-Website](#). Um die Macht und Wirkung von Medien bewusst zu machen, bietet das LMZ medienpädagogische Angebote, Workshops und Qualifizierungsmaßnahmen wie z.B. Filmbildung.

Projekte und Programme für eine sichere, faire und souveräne Mediennutzung

Als Teil der Initiative „Kindermedienland“ der Landesregierung setzt das LMZ [medienpädagogische Programme](#) zur Stärkung der Medienkompetenz von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen um. In Jugendmedienschutz-Projekten wie z.B. „Bitte Was?! Kontern gegen Fake und Hass“ lernen Schülerinnen und Schüler, Falschmeldungen zu erkennen und werden auf die Gefahren im Netz aufmerksam gemacht.

Das Schüler-Medienmentoren-Programm hilft jungen Menschen, sich Medien zu eigen zu machen, audiovisuelle und interaktive Medien zu produzieren sowie dieses Wissen dann an ihre Mitschüler/-innen weiterzugeben. Kompetent betreute Wettbewerbe in kreativer Mediengestaltung fördern die Motivation der Schüler/-innen.

Im Eltern-Medienmentoren-Programm wird u.a. auf Unterstützungsangebote für Migrantinnen und Migranten eingegangen. Stark nachgefragt sind auch die Programme für Senioren (Medienmentorinnen/-mentoren und das Projekt [gesundaltern@bw](#)).

Des Weiteren gibt es Workshops und Veranstaltungen zur Mediennutzung und zum Schutz von Jugendlichen sowie eine eigens dafür vorgesehene Beratungsstelle am LMZ.

Stark im Verbund

Das LMZ bildet gemeinsam mit Stadt- und Kreismedienzentren an 50 Standorten im Land den Medienzentrenverbund. So stehen in ganz Baden-Württemberg kompetente Ansprechpartner/-innen für Medienbildung direkt vor Ort zur Verfügung. Dieser Verbund bietet pädagogische sowie technische Beratung und Weiterbildung, bildungsplanbezogene, fachlich begutachtete Medien sowie Support für schulische Computernetzwerke. Das LMZ berät die Medienzentren und die Schulträger bei der Medienbeschaffung und unterstützt bei der Aus- und Fortbildung der Mitarbeiter/-innen der Medienzentren. Zudem steht es in technischen Fragen im Zusammenhang mit der Beschaffung und dem Einsatz von Geräten für den Medieneinsatz zur Seite.

Weitere Informationen: www.lmz-bw.de